SPORTVEREIN

Mildensee von 1915 e.V.

• Fußball • Gymnastik/Turnen • Tischtennis • Volleyball •

Sportfreunde und Familie

mein 60. Geburtstag

mein Heimatblatt

ganz offizielle Gratulanten

alle waren da und feierten mit

die Mildenseeer Künstler

Ausgabe: April / Mai / Juni 2012

Christian Bühnemann lud am 17. März 2012 zu seiner Geburtstagsfeier in das Sportheim des SV Mildensee ein und viele, viele kamen! Es galt, seinen 60. Geburtstag zu feiern und zwar reinzufeiern in den 18. März mit Sportfreunden, Familie und Mildenseeer Heimatfreunden. Die Gratulanten würdigten seine Verdienste als Vereinsvorsitzenden des SV Mildensee von 1915 e.V.: seine Kraft setzt er kontinuierlich für das Gemeinwohl und die Attraktivität des Vereins ein.

Dafür danken wir Dir, lieber Christian, und wünschen Dir Gesundheit! Ein Dankeschön geht auch an Deine Frau Christine, die Dir den Rücken frei hält!

In eigener Sache

Hiermit bedanke ich mich ganz herzlich für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines 60. Geburtstages. Ein besonderer Dank geht an unsere „Mildenseeer Künstler“, die in bewährter Weise meine Feier umrahmten.

Christian Bühnemann

Wir bitten noch um Beachtung folgender Termine:

Sonntag, der 06.05.2012 Beginn: 09:00 Uhr	Unser jährlicher Vereinstag findet auf dem Gelände unseres Sportvereins statt. Wir freuen uns über viele Helfer, die unser sportliches Umfeld einem Frühjahrsputz unterziehen. Für einen Mittagsimbiss wird gesorgt.
Mittwoch, der 23.05.2012 Beginn: 19:00 Uhr	Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet im Sportlerheim statt. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Meinungen und konstruktive Verbesserungsvorschläge sind erwünscht. Tragt mit Verantwortung für eine gute Vereinsarbeit!

Abteilung Fußball

Nach Aufstiegseuphorie folgt die Ernüchterung

Nachdem die 1. Männermannschaft im Sommer ungeplant aber völlig verdient den Staffelsieg in der Kreisoberliga und den damit verbundenen Aufstieg in die Landesklasse feiern konnte, lagen sich Spieler und Betreuer beider Männerteams, Vereinsverantwortliche und Fans freudetrunken in den Armen. Nach der Verpflichtung erfahrener Spieler wie Nico Heim und Torhüter Christoph Kopitzki sowie der Tatsache, dass kein Spieler den Verein verlässt, ging man voller Zuversicht der sportlichen Herausforderung Klassenerhalt in der LK 5 an. Heute, ein knappes dreiviertel Jahr später, stehen 2 Siege und 5 Unentschieden in 19 Spielen zu Buche (Stand 22.03.2012).

Von der anfänglichen Begeisterung über die neue Spielklasse ist nicht mehr viel übrig geblieben.

Bleibt die Frage nach den Gründen für dieses negative Abschneiden, denn das die Mannschaft das Potential für den Klassenerhalt hat, steht völlig außer Frage. Dass die Spitzenteams der LK in einer „anderen Liga“ spielen würden, war zu erwarten. Aber gerade gegen die unmittelbaren Abstiegskonkurrenten (Möhlau, Zschornewitz, Roßlau) ließ man zu viele Punkte liegen und trennte sich auf deren Plätze nur Unentschieden. Hinzu kamen unglückliche Niederlagen wie in Annaburg oder in Reppichau. Aber auch verdiente Niederlagen gegen vermeintliche Gegner auf Augenhöhe (Klieken und Vorwärts) führten zu den mageren 11 Punkten. Negativer Höhepunkt war die 5 : 0 Klatsche in Trebitz, wo die Mannschaft alle Tugenden im Abstiegskampf vermissen lies.

Weiterhin machte sich die angespannte Personalsituation negativ bemerkbar. So konnte das Trainerduo Kuschel/Og nicht einmal dieselbe Startelf aufbieten. Sind Verletzungen und Gelbsperren meist unvermeidbar, ist das vermehrte Fehlen aus privaten Gründen oft nicht nachvollziehbar. So machten Urlaube, Familienfeiern aber auch schlechte Trainingsbeteiligung sowie fehlender Ehrgeiz in der 1. Mannschaft spielen zu wollen, dem Trainerteam oft einen Strich durch die Rechnung. Nicht zu vergessen, dass viele Spieler auswärtig studieren und beruflich im Schichtsystem beschäftigt sind, so dass dem Trainergespann manchmal nur eine Handvoll Spieler zum Training zur Verfügung standen.

Das Erreichen eines optimalen Fitnesszustandes sowie das Einstudieren von Spielzügen ist unter solchen Bedingungen kaum möglich.

Nach dem Prinzip „Die Hoffnung stirbt zuletzt“ sollten für die restlichen Spiele nochmals alle Kräfte gebündelt werden. Jeder Einzelne sollte sich selbst mal hinterfragen, ob er alles für die Mannschaft und für seinen Verein gibt und sich an seine Ehre gepackt fühlen. Denn im Abstiegskampf zählen nun mal Kampf und Leidenschaft und dies muss schnellstmöglich auf dem Rasen gezeigt werden, wenn der Klassenerhalt noch erreicht werden soll. Für dieses Ziel hofft die 1. Mannschaft auch weiterhin auf die volle Unterstützung ihrer treuen Fans und wer weiß, vielleicht liegt man sich im Sommer wieder glücklich in den Armen.

Matthias Tanz, 1. Männermannschaft

- Anzeige -

Mädchenfußball

Nachdem unsere tollen Mädels am 15.1.12 vor heimischem Publikum in Kochstedt sich den Hallenlandesmeistertitel der U 13 Juniorinnen geholt hatten, konnten sie auch den Hallenlandesmeistertitel der D-Juniorinnen in Haldensleben am 25.2.12 mit nach Hause bringen. Sie starteten als MSG Mildensee/DSV 97 und hatten wieder jede Menge starke Gegner vor sich. Im Endspiel spielten sie gegen den FSV Bad Schmiedeberg und siegten mit 1:0. Vorher konnten sie sich gegen den Halleschen FC, VfB Sangerhausen, Haldenslebener SC und Blankenburger FV erfolgreich durchsetzen.

Wir gratulieren auch an dieser Stelle nochmal recht herzlich und wünschen für die kommende Landesmeisterschaft ganz viel Erfolg! Vor allem auch bei den beteiligten Trainern möchten wir uns bedanken, denn es sind immer wieder große Entfernungen zu unseren Spielorten.

Mit sportlichen Grüßen Ute Barthel

v. links nach rechts: Torsten Förster (Trainer), Lene Kruschina, Angelina Barthel, Laura Flügge, Anne Schneider (TW), Herr A. Sonderfeld (Trainer), Tabea Alsleben, Josephine Szuppa, Julia Erxleben, Jasmin Dittrich

Ein Aufruf an alle Fußballfreunde:
Es wird dringend nach einer Verstärkung der Fußballabteilungsleitung gesucht. Die Situation ist ernst!
Wir bitten um Eure Unterstützung!

Geld- und Sachspenden für unseren Sportverein in der Zeit vom 16.12.2011 bis 06.03.2012

Geldspenden sind eingegangen:

Metallbau Henschel, DEHAU, IB Ingenieurbüro Bühnemann, DVV (Sponsorenvertrag), Böhning Motoren, Volksbank, Elektro Schulze, C&S Compakt, Peter Wagner (Fischereiweg), Ortschaftsrat Mildensee, Marietta Rudolph, Andreas Seiler, Volleyballstammtisch, Tino Krümmling, Irmgard Elschenbroich

Sachspenden:

Askania GmbH, Ralf Opitz, Frank Wischgoll

Herzlichen Dank allen Geld- und Sachspendern.

Unser Spendenkonto lautet:

SV Mildensee von 1915 e.V.
Konto: 10 40 21 380
BLZ: 800 935 74
Volksbank Dessau-Anhalt e.G.

DANKE

Abteilung Freizeitsport

Gymnastik nur für Männer

In kürzester Zeit konnte sich unsere im Januar diesen Jahres gegründete Männergymnastikgruppe um Rehasport-Trainer Frank Wischgoll profilieren und hat bereits 13 Teilnehmer. Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg, auch dienstags 10:15 Uhr bis 11:15 Uhr.

In einem Verein kommt auch das Feiern nicht zu kurz:

Die Gymnastikgruppe I mit Übungsleiterin Sibylle Wischgoll (immer mittwochs von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr) feierten im Februar ihren alljährlichen Fasching mit selbstgebackenem Kuchen und netten Getränken.

Die Fußballturner mit Übungsleiter Bernd Schreier (immer freitags von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr) ließen ein Schwein schlachten und es sich schmecken. Kastanienwirt Willi Schade bot einen gemütlichen Rahmen für diese Feier am 10.März 2012.

- Anzeige -

Herausgeber: Sportverein Mildensee von 1915 e.V. • Auflage: 1.000 Stück • 4 mal im Jahr
Redaktion: Bärbel Tietz • E-Mail: tietzbaerbel@web.de • Layout+Satz: C. Weißleder • E-Mail: info@c4s-web.de
Redaktionsschluss: 28.03.2012 • nächste Auflage: Juli/August/September 2012